



GEMEINDE  
**FEUSISBERG**

# ELTERNABEND ZUM NEUEN BEURTEILUNGSREGLEMENT

17. JUNI 2024



---

# INHALT

- Neues Beurteilungsreglement
  - Funktionen der Beurteilung
  - Grundlagen der ganzheitlichen Beurteilung
  - Internes Beurteilungskonzept
  - Tischmesse
-



---

# NEUES BEURTEILUNGSREGLEMENT

---

Lehrplan 21 formuliert Bildungsziele in Form von Kompetenzen

---

Beurteilungsreglement als Basis für ganzheitliche Beurteilungskultur

- primäres Ziel ist Förderung der SuS
- fachliche und überfachliche Kompetenzen

---

Umsetzung SJ 2024/2025

---



---

# GRUNDLAGEN DER GANZHEITLICHEN BEURTEILUNG

---

Fördern und Beurteilen im Unterricht

---

Standortgespräch

- jährlich zwischen Oktober bis Mai
- mit Schüler:innen und Erziehungsberechtigten

---

Zeugnis

- jährlich am Ende des SJ
  - ab 1. Klasse überfachliche (personale, soziale, methodische) Kompetenzen
  - ab 3. Klasse fachliche Kompetenzen
-



---

# BEURTEILUNGSKONZEPT DER PRIMARSCHULE FEUSISBERG

---

Intensive Auseinandersetzung im aktuellen SJ

---

Erarbeitung in Steuergruppe

---

Austausch innerhalb dem Bezirk Höfe  
(Primarschulen und Oberstufe)

---



---

# BEURTEILUNGSKONZEPT

---

Grundlagen bilden kantonale Dokumente:

- Beurteilungsreglement
- Handreichung
- Leitfaden
- Vollzugsvorschriften

---

Ganzheitliche Beurteilung

Förderung der Schüler:innen

Professioneller Ermessensentscheid

---

Aufbau und Erweiterung während kommenden Jahren

Endversion SJ 2027/2028

---



---

# INTERNES BEURTEILUNGSKONZEPT - VISION UND PÄDAGOGISCHE ÜBERZEUGUNG

---

## Leitbild der Primarschule Feusisberg

- Unterricht – Wir gestalten den Unterricht lebensnah, abwechslungsreich und motivierend
- Kommunikation – Wir kommunizieren transparent, zeitnah und zielgruppengerecht nach innen und nach aussen

---

Kompetenzorientierte Beurteilung überprüft Vernetzung von Wissen, Können und Wollen

---



---

# INTERNES BEURTEILUNGSKONZEPT - VISION UND PÄDAGOGISCHE ÜBERZEUGUNG

---

## Drei Funktionen der Beurteilung

- Formativ = förderorientiert
- Summativ = bilanzierend
- Prognostisch = selektionierend

---

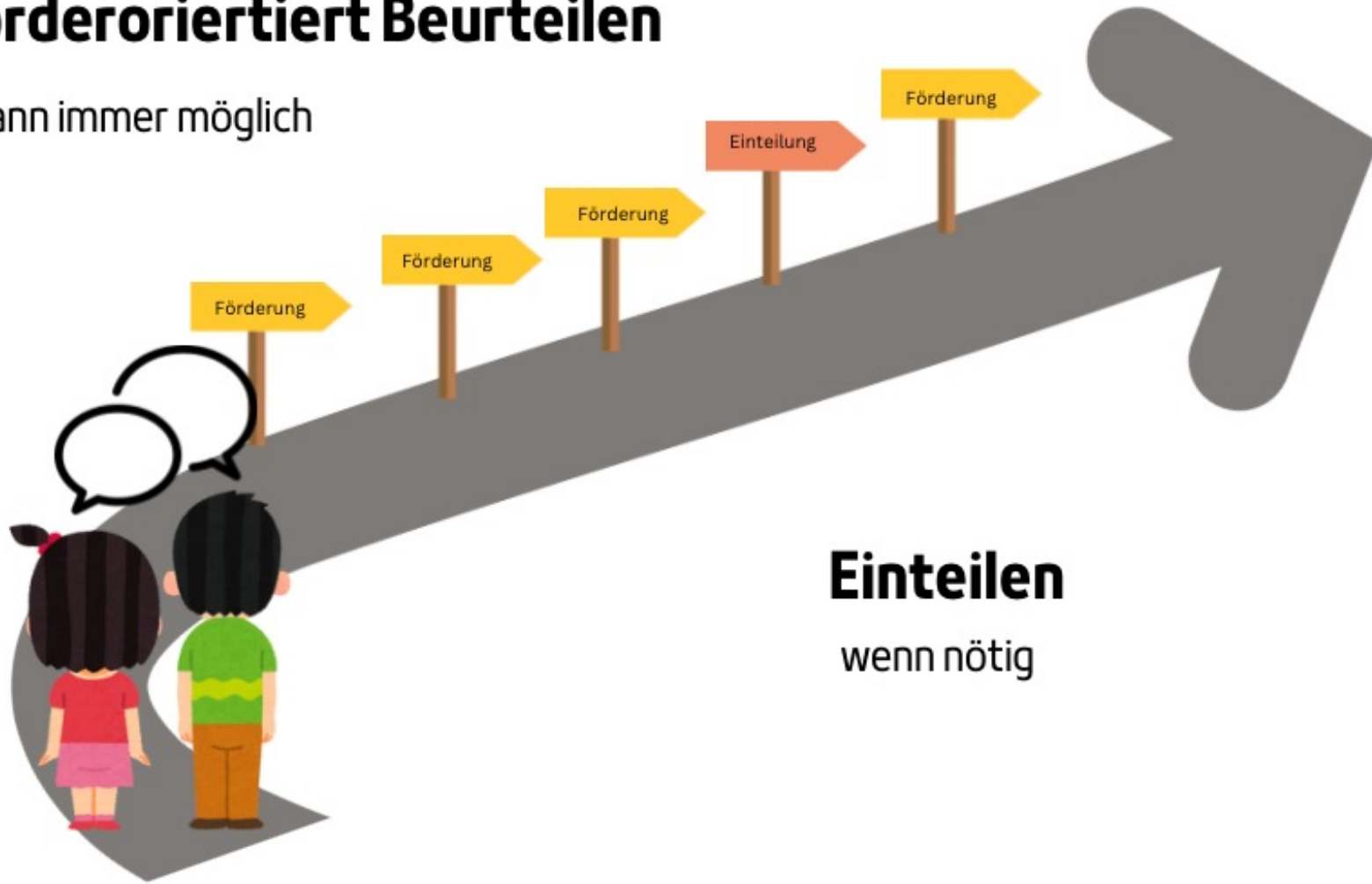
Schwerpunkt auf Förderung, Bilanzierung auf Minimum

---



# Förderorientiert Beurteilen

wann immer möglich



## Einteilen

wenn nötig



---

# NEUES BEURTEILUNGSSYSTEM

- 
- Unsere Schule vereinheitlicht das Beurteilungssystem.
  - Unsere Beurteilungen erfolgen vielfältig.
  - Das Team unterstützt sich mit seinen Ressourcen gegenseitig.
  - Unser neues Beurteilungssystem wird schrittweise aufgebaut.
-



---

# INTERNES BEURTEILUNGSKONZEPT - NEUES BEURTEILUNGSSYSTEM

---

Vielseitige Beurteilungsanlässe während ganzem Jahr

---

Rückmeldeformen sind vielfältig angelegt

- Ameise (und Ameisenhaufen) als einheitliches Symbol

---

Prozesserfolge zeigen sich in überfachlichen Kompetenzen

---

Beurteilen ohne Noten während SJ:

- SJ 24/25 2./3./4. Klassen
  - SJ 25/26 2./3./4./5. Klassen
  - SJ 26/27 alle Klassen
-



---

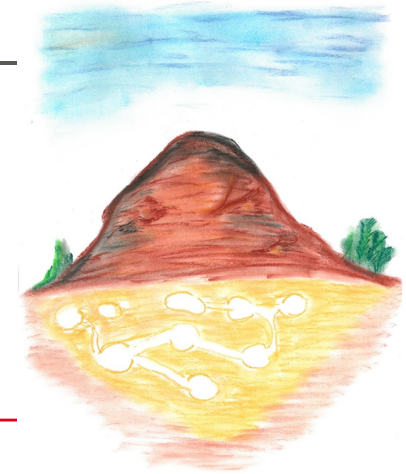
# RÜCKMELDUNGEN AN SCHÜLER:INNEN

- 
- Wir geben Schüler:innen regelmässig Rückmeldungen zu ihrem Lernstand.
  - Die Rückmeldungen erfolgen (schriftlich, mündlich) nach verschiedenen Methoden.
  - Die Beurteilung mit Symbolen (Ameise) und Prädikaten ist im Fokus.
-

---

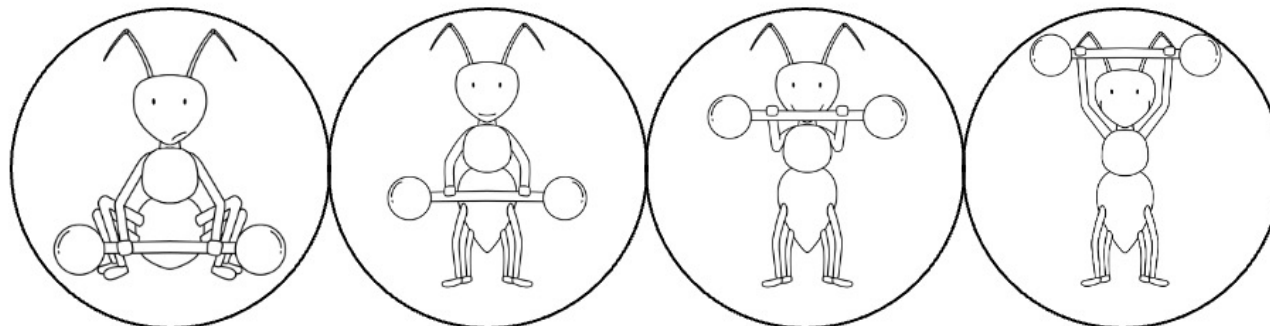
# AMEISEN UND PRÄDIKATE

---



## Abstufung

- Überfachliche Kompetenzen  
(nicht erreicht, teilweise erreicht, erreicht, übertroffen)
- Fachliche Kompetenzen  
(ungenügend, genügend, gut, sehr gut)





---

# INTERNES BEURTEILUNGSKONZEPT - RÜCKMELDUNGEN AN SCHÜLER:INNEN

---

## Fremd-, Selbst- und Peerbeurteilung

- Regelmässige Fremd- und Selbstbeurteilung
- Mindestens 1 Peerfeedback pro Semester

---

## Lerngespräche

- Reflexion des Lernens und Persönlichkeitsentwicklung
  - 1 Lerngespräch pro Schüler:in pro Quartal
  - Gespräch wird dokumentiert
-



---

## RÜCKMELDUNG AN ERZIEHUNGSBERECHTIGTE

- 
- Die Erziehungsberechtigten erhalten regelmässig Einblick in den Lernstand ihres Kindes.
  - Die Schule gibt verpflichtende Richtlinien für die Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten vor.
-



---

# INTERNES BEURTEILUNGSKONZEPT - RÜCKMELDUNG AN ERZIEHUNGSBERECHTIGTE

---

## 1. Elternkontakt bis Herbstferien

---

Jährliches Standortgespräch zwischen Oktober und März

---

## 2. Elternkontakt im zweiten Semester

---

Regelmässige Einblicke (Lerngesprächsdokumentation,  
Logbuch, Wochenrückmeldungen, ...)

---

Rückmeldungen in vielfältigen Formen gehen nach Hause

---





---

# INTERNES BEURTEILUNGSKONZEPT - ZEUGNIS

---

Jährlich am Ende des SJ

Ab 1. Klasse personale, methodische und soziale  
Kompetenzen

Ab 3. Klasse fachliche Kompetenzen aufbauend benotet

---

Sämtliche Lehrpersonen einer Klasse nehmen an  
Beurteilungskonferenz teil

---

Austausch basiert auf Dokumenten der Schüler:innen

---



---

# ÜBERFACHLICHE KOMPETENZEN

---

## Personale Kompetenzen

- Selbstreflexion
- Selbstständigkeit
- Eigenständigkeit

---

## Methodische Kompetenzen

- Sprachfähigkeit
- Informationen nutzen
- Aufgaben/Probleme lösen

---

## Soziale Kompetenzen

- Dialog- und Kooperationsfähigkeit
  - Konfliktfähigkeit
  - Umgang mit Vielfalt
-

# INTERNES BEURTEILUNGSKONZEPT - ZEUGNIS

Kriterium	Erbrachte Leistungen	Beurteilung
Prüfungen	5, 4.5, 5	gut
Problemlösen	erfüllt, erfüllt, übertroffen, erfüllt, teilw. erfüllt	gut
Produkte und Lernberichte	Mindestanforderungen immer erfüllt, erweiterte Anforderungen nie. Die Lernberichte sind meist differenziert ausgefallen.	gut
Gespräche	Fritz hat eine schnelle Auffassungsgabe und kann gut argumentieren.	sehr gut
Mathematische Handlungen im Unterrichtsgeschehen	Fritz beteiligt sich rege und bringt interessante Ideen ein. Er kann gut in Zusammenhängen denken.	sehr gut
Prüfungsanalysen	immer erfüllt, gute Massnahmen formuliert	sehr gut
Selbstbeurteilung	Stärken und Schwächen werden differenziert wahrgenommen und sinnvolle Ziele gesetzt.	sehr gut
Ungeplante/spontane Beobachtungen	Fritz hat eine eigene Problemlöseaufgabe hergestellt und der Klasse vorgeführt	
<b>Gesamtbeurteilung</b>	<b>gut bis sehr gut: 5.5</b>	

Vor dem Hintergrund einer differenzierten Analyse schätzt die Lehrperson die Zielerreichung ein.



---

# BEURTEILUNGSKONZEPT – ZEUGNIS ERMESSENSENTSCHIED

---

Professioneller Ermessensentscheid

---

Gesamtbeurteilung:

- Kognitive Fähigkeiten
- Prozess- und produkteorientierte Leistungsbeurteilungen
- Personale, methodische, soziale Kompetenzen
- Individuelle Entwicklung der Schüler:in

---

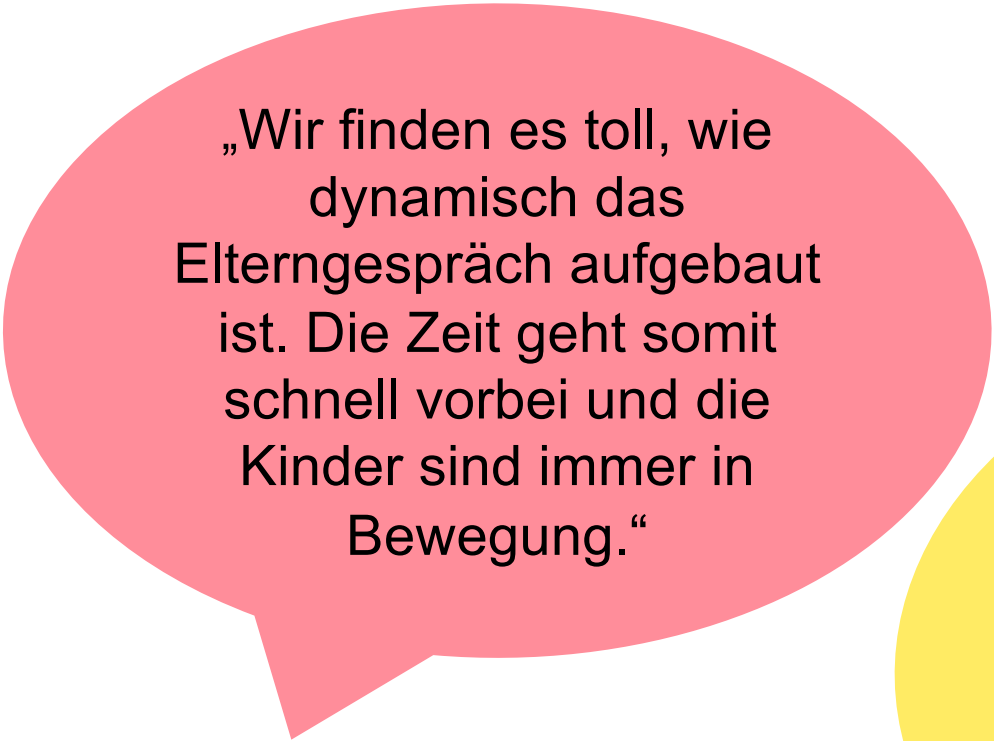
Zuweisungsentscheid bei der Lehrperson

---

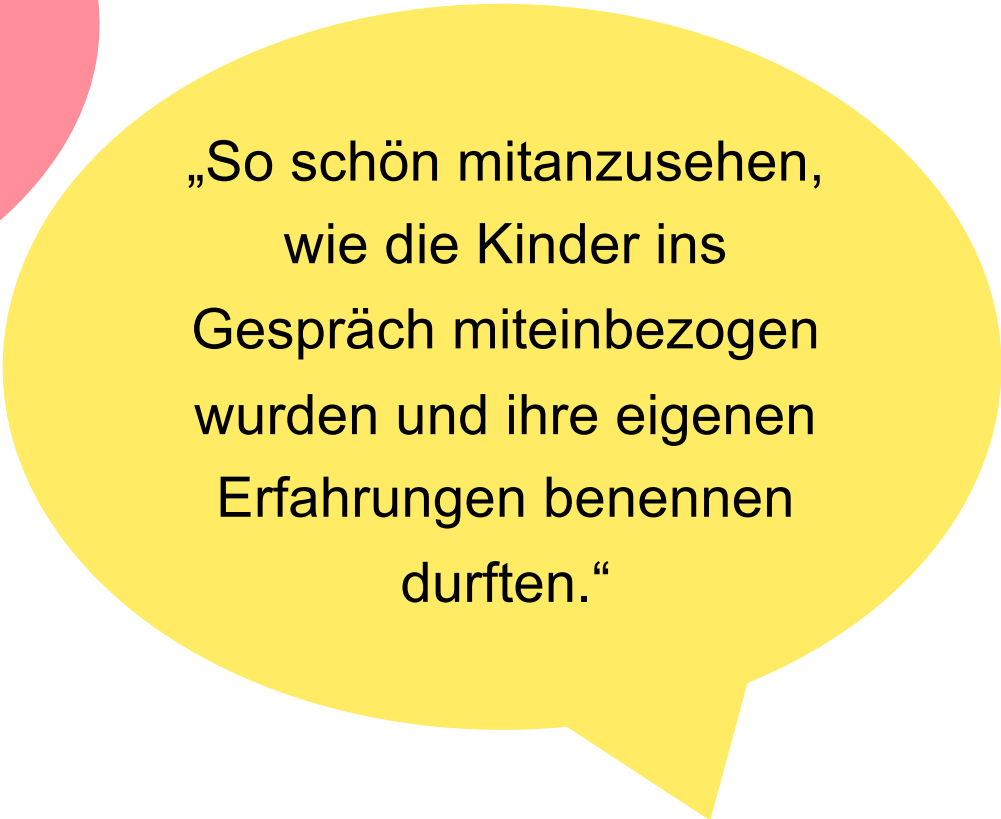


---

# ELTERNRÜCKMELDUNGEN



„Wir finden es toll, wie dynamisch das Elterngespräch aufgebaut ist. Die Zeit geht somit schnell vorbei und die Kinder sind immer in Bewegung.“



„So schön mitanzusehen, wie die Kinder ins Gespräch miteinbezogen wurden und ihre eigenen Erfahrungen benennen durften.“



---

# TISCHMESSE

---

Kindergarten

---

1./2. Klasse

---

3./4. Klasse

---

5./6. Klasse

---

Fragen

---

---

# TISCHMESSE

---

Fotografieren an Tischen ist nicht erlaubt

---

Danke für Ihre Rücksicht

---



---

# WEITERE INFORMATIONEN

---

---

## AVS – Beurteilungsreglement

---

<https://www.sz.ch/verwaltung/bildungsdepartement/amt-fuer-volksschulen-und-sport/unterricht/beurteilungsreglement.html/8756-8758-8802-9466-9467-11472-11938>

---







**BESTEN DANK FÜR IHRE  
AUFMERKSAMKEIT**